

Eurofins Umweltanalytik Österreich GmbH, Palmersstraße 2, 2351 Wr. Neudorf

**Gemeinde Mannsdorf an der Donau**  
**Marchfeldstraße 59**  
**2304 Mannsdorf an der Donau**

23. Feb. 2026



**Gemeinde  
Mannsdorf  
an der Donau**  
Bezirk Gänserndorf, NÖ.  
2304 Mannsdorf an der Donau  
Marchfeldstraße 59

**Inspektionsbericht**  
**gemäß ÖNORM M 5874**

Auftrag	<b>Trinkwasseruntersuchung der WVA Mannsdorf an der Donau GS2-WL-463/054-2016</b>
Behördenreferenz	<b>GS2-WL-463</b>
Auftrag vom / Zahl	<b>01.01.2026/</b>
Anlass der Untersuchung	<b>Trinkwasserqualität</b>
Geschäftszahl	<b>10459</b>
Auftragsnummer	<b>E2600185</b>
Inspektionsberichtsnummer	<b>E2600185/02II</b>
Projektbearbeiter/in	<b>Sten Scharf</b>
Ort der Probenahme	<b>WVA Mannsdorf an der Donau</b>
Probenahmedatum	<b>siehe Probenübersicht</b>
Probenübergabedatum	<b>siehe Prüfbericht</b>
Datum der Inspektion	<b>29.01.2026</b>
Ausstellungsdatum des Berichts	<b>12.02.2026</b>
Probennehmer/in /Inspektor/in	<b>Martin Wechsler</b>
Gutachter/in	<b>DI Katrin Hoffmann</b>
Seitenzahl	<b>1 von 5</b>
Beilagen	<b>Gutachten, Prüfbericht Labor (E2600185/01LL)</b>

**Probenübersicht**

Probe Nr.	1
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N2100123R3 - WVA Mannsdorf an der Donau - Ortsnetz Mannsdorf - Zapfhahnenentnahme Gemeindeamt, Marchfelderstr.59 Beh.WC Waschbecken.</b>
Interne Probennummer	<b>E2600185/001</b>
Probe entnommen am	<b>29.01.2026</b>

**Allgemeine Angaben zur  
Probenahme und Inspektion**

Verfahrensweisung Inspektion Trinkwasser  
ÖNORM M 5874:2009-07

**Wasser für den menschlichen Gebrauch —  
Anleitung für die Tätigkeit von  
Inspektionsstellen**  
akkreditiertes Verfahren

Verfahrensweisungen Probenahme:  
EN ISO 19458:2006-11

**Wasserbeschaffenheit – Probenahme für  
mikrobiologische Untersuchungen**  
akkreditiertes Verfahren

ÖNORM ISO 5667-5:2015-05

**Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 5:  
Anleitung zur Probenahme von Trinkwasser  
aus Aufbereitungsanlagen und  
Rohrnetzsystemen (ISO 5667-5:2006)**  
akkreditiertes Verfahren

Probentransport:  
ÖNORM EN ISO 5667-3:2018-05

**Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 3:  
Konservierung und Handhabung von  
Wasserproben**  
akkreditiertes Verfahren

Witterung am Tag der Probenahme  
Witterung in letzter Zeit

regen, 2 °C  
wechselhaft

### Informationen zur Anlage

Bezeichnung	<b>WVA Mannsdorf an der Donau</b>
Bezirkshauptmannschaft	<b>Gänserndorf</b>
Gemeinde	<b>Mannsdorf a. d. Donau</b>
Kontaktperson/Telefon/Mobil	<b>Herr Kern +4322122597 +436642540167</b>

### Ortsbefund

Wasserversorgung über einen 1968/69 errichteter Bohrbrunnen mit einem Ø von ca. 60 cm und einer Tiefe von ca. 13 m.

Der Brunnen ist in einem Vorschacht situiert, wobei die Brunnenwandung ca. 25 cm über die Vorschachtsohle hochgezogen ist.

Als Brunnenabdeckung dient ein Metalldeckel.

Der Vorschacht weist eine Tiefe von ca. 2,5 m auf und ist aus Beton gefertigt. Die zwei Einstiegsöffnungen (60 x 60 cm) sind mit einem einteiligen, versperren Eisendeckel verschlossen.

Die Vorschachtoberkante ist ca. 0,3 m über die Geländeoberkante hochgezogen.

Die Brunnenoberkante ist ca. 30 cm über dem Gelände. Der Brunnen ist nicht dicht.

Mehrere Flanschverbindungen sowie das Fallrohr weisen Rost auf.

Ein Belüftungspilz ist ersichtlich. Ein eingezäuntes Brunnenschutzgebiet ist vorhanden.

Die Wasserförderung erfolgt bei Bedarf über drei Oberwasserpumpen über 2 x 300 Liter Druckkessel (im Pumpenhaus situiert) in das Ortsnetz Mannsdorf.

Es werden ca. 150 Häuser mit Trinkwasser versorgt.

Umgebung des Wasserspenders: Landwirtschaft, Nutzfläche

### Hygienische Bewertung:

Die Anlage macht in hygienischer Hinsicht einen zufriedenstellenden Eindruck.

**Mängel:** Vorschacht nicht dicht

**Änderungen gegenüber Vorbefund:** keine

**Besondere Ereignisse / gesetzte Maßnahmen:** keine

### Untersuchungsergebnisse

Die Untersuchungsergebnisse sind der Beilage „Prüfbericht Labor“ zu entnehmen und beziehen sich ausschließlich auf die gezogenen Probemuster.

### Chemischer Befund

Probennummer: E2600185/001

N2100123R3 - WVA Mannsdorf an der Donau - Ortsnetz Mannsdorf - Zapfhahnenentnahme  
Gemeindeamt, Marchfelderstr.59 Beh.WC Waschbecken.

Es liegt sehr hartes Wasser vor.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Der dem Calcium nicht äquivalente Anteil an Sulfat übersteigt nicht den Indikatorparameterwert von 250 mg/l.

Sämtliche untersuchten relevanten Pestizidmetaboliten liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Folgende nicht relevante Pestizidmetaboliten wurden nachgewiesen: Chloridazon-desphenyl (B) (0.27 µg/l), Chloridazon-methyl-desphenyl (B1) (0.16 µg/l), Chlorthalonil-Sulfonsäure (R417888) (0.04 µg/l). Der Chlorthalonil Metabolit R471811 wurde mit 3,1 µg/l nachgewiesen.

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr.

Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

### Bakteriologischer Befund

Probennummer: E2600185/001

N2100123R3 - WVA Mannsdorf an der Donau - Ortsnetz Mannsdorf - Zapfhahnenentnahme  
Gemeindeamt, Marchfelderstr.59 Beh.WC Waschbecken.

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 100 ml nicht nachgewiesen:

Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken.

Die Anzahl **Koloniebildende Einheiten bei 37°C (23 KBE/ml) lag über** dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Freigabe Inspektionsbericht (Name, Datum):

**DI Katrin Hoffmann** (zeichnungsberechtigt nach EN ISO/IEC 17020), 12.02.2026

Dieser Inspektionsbericht mit der Berichtsnr. E2600185/02II, datiert mit 12.02.2026, besteht aus 5 Seiten und den oben angeführten Anlagen, und besitzt ausschließlich im Original Gültigkeit. Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieser Ausfertigung darf der Inhalt nur wort- und formgetreu ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Eurofins Umweltanalytik Österreich GmbH.

Die angegebenen Prüf- und Inspektionsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüf-/Inspektionsgegenstände. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eurofins Umweltanalytik Österreich GmbH.

----Ende des Inspektionsberichts---

Das lebensmittelrechtliche Gutachten unterliegt nicht dem Akkreditierungsumfang nach EN ISO/IEC 17020 und ist dem ggSt. Inspektionsbericht ausschließlich beigelegt.

## Gutachten

### Konformitätsbewertung

Das in Verkehr gebrachte Wasser entspricht in den untersuchten Parametern im Wesentlichen den Indikatorparameter- und Parameterwerten der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001) bzw. dem ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils geltenden Fassung.

Auf Grund der vorliegenden Befunde entspricht das abgegebene Wasser im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Es lag eine geringe Überschreitung des Indikatorparameterwertes KBE bei 37 °C vor, die im gut tolerierbaren Bereich lag.


Anzumerken ist, dass der Gehalt des Metaboliten Chlorthalonil-TP (R471811) mit 3,1 µg/l über dem Aktionswert vom 3 µg/l für Chlorthalonil Metabolite liegt.

Wr. Neudorf, am 12.02.2026

Gemäß Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz,

BGBl. I Nr. 13/2006

berechtigt

	Unterzeichner	Katrin Hoffmann
	Datum/Zeit-UTC	2026-02-12T09:13:22+01:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="https://www.signaturpruefung.gv.at">https://www.signaturpruefung.gv.at</a>
Hinweis	Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-V0") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.	

Eurofins Umweltanalytik Österreich GmbH, Palmersstraße 2, 2351 Wr. Neudorf

**Gemeinde Mannsdorf an der Donau**  
**Marchfeldstraße 59**  
**2304 Mannsdorf an der Donau**

## Prüfbericht

Prüfberichtsnummer	<b>E2600185/01LL</b>
Ausstellungsdatum des Berichts	<b>10.02.2026</b>
Geschäftszahl	<b>10459</b>
Projektbezeichnung	<b>Trinkwasseruntersuchung der WVA Mannsdorf an der Donau GS2-WL-463/054-2016</b>
Behördenreferenz	<b>GS2-WL-463</b>
Auftragsnummer	<b>E2600185</b>
Projektbearbeiter/in	<b>STSC</b>
Art der Probe	<b>Trinkwasser</b>
Probenehmer/in	<b>Martin Wechsler (Eurofins Umweltanalytik Österreich GmbH)</b>
Datum der Probenahme	<b>Siehe Ergebnistabelle</b>
Ort der Probenahme	<b>WVA Mannsdorf an der Donau</b>
Witterung am Tag der Probenahme	<b>regen, 2 °C</b>
Grund der Probenahme	<b>Trinkwasserqualität</b>
Probeneingang ins Labor	<b>Siehe Ergebnistabelle</b>
Prüfungszeitraum	<b>29.01.2026 bis 09.02.2026</b>
Probenanzahl	<b>Analysenproben: 1 Rückstellproben: 0</b>
Seitenzahl	<b>1 von 6</b>
Anmerkung	

### Prüfergebnisse

Probennummer:	E2600185/001						
Probenbezeichnung:	N2100123R3 - WVA Mannsdorf an der Donau - Ortsnetz Mannsdorf - Zapfhahnenentnahme Gemeindeamt, Marchfelderstr.59 Beh.WC Waschbecken.						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN 5667-5, ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	29.01.2026 07:42						
Probeneingang:	29.01.2026						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	MU**	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:
<b>Sensorische Untersuchungen</b>							
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	klar, farblos	TWVO
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	nicht bestimmt	
<b>Mikrobiologische Parameter</b>							
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	12		KBE/ml	65	TWVO IPW 100 <sup>1)</sup>
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	9		KBE/ml	23	IPW 20 <sup>1)</sup>
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10			KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	6		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10	7		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>
<b>Physikalische Parameter</b>							
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1			°C	8,2	TWVO IPW 25 <sup>1)</sup>
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1			-	7,4	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	1347	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	1207	IPW 2500 <sup>1)</sup>
<b>Chemische</b>							
<b>Standarduntersuchung</b>							
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	5	0,1	°dH	37,6	≥ 8,4 <sup>3)</sup>
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	5	0,01	mmol/l	6,71	
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,1	°dH	17,8	
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,05	mmol/l	6,40	
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	6	0,05	mg/l	165	400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	63,2	150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	35,3	IPW 200 <sup>1)</sup>
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	6,3	50

<b>E2600185/001</b>									
<b>Probennummer:</b>	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	10	0,0005	mg/l	0,0042	IPW 0,2 <sup>1)</sup>		
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	8	0,0001	mg/l	0,0001	IPW 0,05 <sup>1)</sup>		
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	10	0,01	mg/l	< 0,01	IPW 0,5 <sup>1)</sup>		
Ammonium (als NH <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	15	1,0	mg/l	34	PW 50 <sup>2)</sup>		
Nitrat (als NO <sub>3</sub> )	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	10	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 <sup>2)</sup>		
Nitrit (als NO <sub>2</sub> )	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	3,1	mg/l	388			
Hydrogencarbonat (als HCO <sub>3</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	4	1,0	mg/l	93	IPW 200 <sup>1)</sup>		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	12	5,0	mg/l	270	IPW 250 <sup>1)</sup>		
Sulfat (als SO <sub>4</sub> )							TWVO		<b>CODEX</b>
<b>Summenparameter</b>									
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	31	0,3	mg/l	0,8			
<b>Pestizide - relevante Metaboliten</b>									<b>CODEX</b>
Atrazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	31	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>		
Atrazin-desethyl-desisopropyl (6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	DIN 38407-35: 2010-10	4	31	0,05	µg/l	< 0,05	PW 0,1 <sup>2)</sup>		
Atrazin-desisopropyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	37	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>		
<b>Pestizide - nicht relevante Metaboliten</b>									<b>CODEX</b>
Chloridazon-desphenyl (B)	DIN 38407-35: 2010-10	4	45	0,025	µg/l	0,27			AW 3 <sup>4)</sup>
Chloridazon-methyl-desphenyl (B1)	DIN 38407-35: 2010-10	4	22	0,025	µg/l	0,16			AW 3 <sup>4)</sup>
Chlorthalonil Metabolit R471811	DIN EN ISO 21676: 2022-01	4	55	0,030	µg/l	3,1			
Chlorthalonil-Sulfonsäure (R417888)	DIN 38407-35: 2010-10	4	55	0,02	µg/l	0,04			AW 3 <sup>4)</sup>

- 1) ... Indikator - Parameterwert
- 2) ... Parameterwert
- 3) ... Bei Aufbereitung darf die Gesamthärte von 8,4° dH lt. ÖLMB Kapitel B1 nicht unterschritten werden
- 4) ... Aktionswert

**\* Akkreditierungsstatus:**

- 1) gekennzeichnete Parameter wurden von Eurofins Umweltanalytik Österreich GmbH, 2351 Wiener Neudorf, Palmersstraße 2 - Prüfstelle PSID 0071 analysiert und sind nach EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert
- 4) gekennzeichnete Parameter wurden vom Gruppenpartnerlabor EUROFINS Institut Jäger GmbH - D-PL-14201-01-00 analysiert und sind nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert
- 10) gekennzeichnete Parameter wurden vom Gruppenpartnerlabor EUROFINS Lebensmittelanalytik Österreich GmbH - PSID 0089 analysiert und sind nach EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert

**\*\*Messunsicherheit in %**

**\*\*\*Nachweisgrenze**

**\*\*\*\*Bestimmungsgrenze**

Messunsicherheit: pH-Wert 0,19

Messunsicherheit: Temperatur vor Ort 0,3°C

n.b. nicht bestimmbar

n.a. nicht analysiert

o.B. ohne Besonderheiten

Überschreitungen sind „fett“ markiert, Entscheidungsregel gemäß AGB.

Freigabe Prüfbericht (Name, Datum):

**Alexandra Schindl** (zeichnungsberechtigt nach EN ISO 17025), 10.02.2026

Anlagen:

Nr.:	Bezeichnung:

Dieser Prüfbericht mit der Berichtsnr. E2600185/01LL, datiert mit 10.02.2026, besteht aus 6 Seiten und den oben angeführten Anlagen, und besitzt ausschließlich im Original Gültigkeit. Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieser Ausfertigung darf der Inhalt nur wort- und formgetreu ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Eurofins Umweltanalytik Österreich GmbH. Die angegebenen Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüfgegenstände. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eurofins Umweltanalytik Österreich GmbH.

----- Ende des Prüfberichts -----